



Sportartspezifisches Schutzkonzept für Indoorangebote

Sportart: Cross Training

Stand: 4. Juni 2020

Dieses sportartspezifische Schutzkonzept gilt für alle Angebote des HNT Cross Trainings in der Fitbox (Empore der Störtebekerhalle, Heidrand 5, 21147 Hamburg). Das Schutzkonzept gilt ergänzend zu den allgemeinen Schutzkonzepten der HNT, die das Verhalten in den eigenen Vereinshallen sowie in öffentlichen Sporthallen regeln. Es beschreibt die für die jeweilige Sportart zusätzlich zu den generellen Vorschriften notwendigen Verhaltensmaßnahmen.

Den nachfolgend aufgeführten Regeln und Maßnahmen ist unbedingt Folge zu leisten!

Sie sind auch online unter www.hntonline.de/restart einsehbar. Bei Zuwiderhandlung sind die Trainer und Mitarbeiter der HNT dazu berechtigt, die Person vom Training auszuschließen und sie auch der Räumlichkeiten zu verweisen.

Für den Trainingsbetrieb beim Cross Training in der Fitbox auf der Empore der Störtebekerhalle sind folgende Regeln zu beachten:

- **Das Training ist nur nach vorheriger Anmeldung der Trainierenden möglich.** Die Anmeldung geschieht weiterhin über die Online-Anmeldeplattform auf <https://www.hntonline.de/cross-training-in-der-fitbox/>. Dadurch wird die Größe der Trainingsgruppen auf 8 Personen beschränkt.
- **Bei gutem Wetter wird weiterhin draußen trainiert.** Die Halle dient lediglich zum Ausweichen bei schlechten Wetterverhältnissen.
- **Vor, während und nach dem Training ist ein Mindestabstand von 2,5 m** bei der Benutzung der Räumlichkeiten zu gewährleisten.
- Es müssen **Anwesenheitslisten mit den Kontaktdaten aller anwesenden Personen** geführt werden. Dazu gehören Teilnehmer der Gruppentrainings sowie alle Individualnutzer. Die Listen müssen den notwendigen Zeitraum über aufbewahrt werden.

- Für alle Gruppen stehen **ausreichend Reinigungsmittel für Flächen und Hände** zur Verfügung.
- Der **Eingang der Trainingsgruppen** zur Empore erfolgt über den Haupteingang (Stahltür), der **Ausgang** über die Stahltreppe der Halle.
- Beim Betreten der Halle und nach jedem Toilettengang werden **die Hände desinfiziert**.
- Die Trainingsgruppen werden **mit Pufferzeiten** geplant. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass sich beim Wechsel die Trainierenden nicht treffen.
- Die Trainierenden betreten die Halle bereits mit Trainingskleidung. Ein Umziehen ist nur beschränkt möglich, **da die Umkleieräume nur einzeln betreten werden können**.
- Nach jeder Trainingsgruppe und Benutzung erfolgt **eine ausgiebige Reinigung und Desinfektion der Geräte**.
- Generell sind **die Trainingsformen und -inhalte** so zu wählen, dass der Mindestabstand von 2,5 m gewahrt bleibt und Körperkontakt vermieden werden kann.
- Die Empore **wird ausreichend belüftet**, die Fenster sind während der gesamten Trainingseinheit offen zu halten.